



Vorerst keine Gottesdienste in der Martinskirche

Die Memminger Martinskirche wird aufwendig saniert. Rund zwei Jahre sind für das Großprojekt veranschlagt (wir berichteten). Mittlerweile ist die Kirche innen wie außen eingerüstet. Wegen der enormen Beeinträchtigungen haben sich die Verantwortlichen entschlossen, vorerst keine Gottesdienste mehr in St. Martin anzubieten. Der Sonntagsgottes-

dienst um 9.30 Uhr wird nun in der Kinderlehrkirche gefeiert. Die samstägliche „Orgelkultur“ mit 30 Minuten Orgelmusik um 11 Uhr wird laut Kirchenmusikdirektor Hans-Eberhard Roß aber wie geplant bis Ende August stattfinden. Der Renovierung zum Opfer fällt dagegen der diesjährige Orgelmeisterkurs im September.

Foto: oh